



Pressedienst

10. Februar 2020

79/2020 **Neujahrsempfang des Bürgermeisters**

80/2020 **Sturmtief „Sabine“ in Castrop-Rauxel**

81/2020 VHS Castrop-Rauxel
EL Greco – Vom Ikonenmaler zur Malerikone





10. Februar 2020

79/2020

Neujahrsempfang des Bürgermeisters

Einmal im Jahr stehen in Castrop-Rauxel ehrenamtlich engagierte Menschen im Mittelpunkt: Beim Neujahrsempfang am 8. Februar würdigten Bürgermeister Rajko Kravanja und die Laudatorinnen Regina Kleff, Beigeordnete für Soziales, sowie Bettina Lenort, Stadtbaurätin, ehrenamtliches Engagement mit der Verleihung der Ehrennadel der Stadt und weiteren Auszeichnungen.

Gut 570 Gäste folgten der Einladung des Bürgermeisters in die Europahalle. Sie konnten dabei wortwörtlich über das Wasser schreiten: Ein blauer, mäandrierender Teppich symbolisierte das Motto der Veranstaltung – die Emscher bzw. das Emscherland 2020 und das entstehende Naherholungs-, Freizeit und Veranstaltungsareal. Hierauf richtete auch Bürgermeister Rajko Kravanja in seiner Begrüßungsrede den Blick: *„Was macht unsere Region in Zukunft aus, was hält uns in Zukunft zusammen, was ist die Klammer um unsere Region? Eine Antwort darauf ist Emscherland 2020, ist der Emscherumbau, ist der Wandel der Schwatten zu einer Region der Blauen.“* Dazu führte die Moderatorin des Abends, Henrike Tönnies, durch den „Talk Emscherland 2020“ mit Prof. Dr. Uli Paetzel, Vorstandsvorsitzender von Emschergenossenschaft und Lippeverband, Bürgermeister Rajko Kravanja und Winzerin Tina Krachten.





Pressedienst

Seite 2

In seiner Begrüßungsrede dankte Bürgermeister Rajko Kravanja unter anderem den großzügigen Sponsoren des Abends und führte aus, welchen Stellenwert der Neujahrsempfang einnimmt: *„Der Neujahrsempfang der Stadt Castrop-Rauxel ist eine Veranstaltung, die den Respekt der Stadtverwaltung, des Stadtrates, der Stadtgesellschaft und mir ganz persönlich vor den Menschen deutlich macht, die sich alltäglich in ihrer Freizeit engagieren um für andere Menschen da zu sein.“*

Musikalisch wurde der Abend begleitet von Katharina Woop & die Rock'n'Roll Musikschule sowie DJ Manuel Maurer.

Zum Hintergrund des Neujahrsempfangs

Bürgermeister Rajko Kravanja erweiterte 2017 das Konzept für die Veranstaltung und rief zusätzliche Preiskategorien ins Leben. So wurden die verschiedenen Ehrungen von außergewöhnlichen Leistungen und herausragendem Engagement gebündelt, und es entstand ein neues Veranstaltungsformat, das viel Raum bietet für Austausch und Dialog.

Preisverleihungen in unterschiedlichen Kategorien

Der Stadtsportverband (SSV) und die Stadtverwaltung verleihen mit den Goldenen Sportabzeichen und Sportlerehrungen nicht nur ihre eigenen Preise beim Neujahrsempfang, sondern haben auch den Ehrenpreis Sport aus der Taufe gehoben. Zum vierten Mal werden in diesem Jahr auch der Ehrenpreis für Gesellschaft und Kultur sowie ein Ehrenpreis des Bürgermeisters verliehen.





Pressedienst

Seite 3

Neu ist seit 2019 die Verleihung des Heimat-Preises. Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung hat diesen Preis mit 5.000 Euro ausgestattet.

Die Stadtverwaltung dankt den Sponsoren

Finanziert wird der Neujahrsempfang überwiegend über Sponsoring. 2020 mit freundlicher Unterstützung von innogy SE, GELSENWASSER AG, Sparkasse Vest Recklinghausen, LEG Immobilien AG, Gelsen-Net und Forum Castrop-Rauxel Betriebs-GmbH.

Mit der Ehrennadel der Stadt Castrop-Rauxel wurden ausgezeichnet:

- Thomas Frauendienst für sein Engagement für die Stadt Castrop-Rauxel, insbesondere seiner sozialen Projekte und den Einsatz für die Anerkennung von Heimkindern
- Wolfgang Holtmeier für seinen Einsatz für den SuS Merklinde und die Menschen des Stadtteils
- Jörg und Karsten Schlösser für ihren Einsatz für die Gleichberechtigung unabhängig von Geschlecht, Nationalität oder Sexualität

Sportlerehrungen

Das Goldene Sportabzeichen erhielten:

10. Sportabzeichen: Marie Borowycz





Seite 4

- 15. Sportabzeichen: Martina Reimann
- 25. Sportabzeichen: Frank Stiller
- 35. Sportabzeichen: Bernd Vethacke
- 50. Sportabzeichen: Ursula Scholz

Der Ehrenpreis Sport ging an:

- Ulrich Romahn für sein Engagement im Stadtsportverband und für den Breitensport in Castrop-Rauxel

Die Sportplakette und/oder Ehrenurkunde der Stadt Castrop-Rauxel erhielten:

- Sylvia Hilkmann (BSG Herne) für 2. Platz Deutsche Meisterschaft und 2. Platz Deutsche Meisterschaft (Mannschaft) in Kegeln Sektion Schere
- Lukas Knillmann (AMC Castrop-Rauxel) für 3. Platz Deutsche Meisterschaft in Motorbootslalom Klasse M5
- Kira Lipperheide (TV-Gladbeck / TB Rauxel) für 1. Platz Westfalenmeisterschaft 100m Lauf, 1. Platz Landesmeisterschaft 100m Lauf, 2. Platz Deutsche U20 Meisterschaft (Mannschaft) 4 x 100m, 1. Platz U23 Weltmeisterschaft Staffellauf, 1. Platz Europacup Zweier Bob, 2. Platz Weltcup Zweier Bob, 3. Platz Junior World Championchips Zweier Bob
- Ingo Oppermann (Schützengilde Habinghorst 1889 e.V.) für 1. Platz Europameisterschaft in Bogenschießen VMFU
- Kevin Frank Sonnek (OFC) für 1. Platz Westfälische Veteranen Meisterschaft in Fechten V 40 Degen





Pressedienst

Seite 5

- Tobias Barth (Kampfsportverein GUWON UI SON) für 2. Platz Deutsche Meisterschaft in Taekwon Do 18+ Spezial-Bruchtest und 18+ TUL 4.-6. DAN, 1. Platz Europameisterschaft in Taekwon Do Sparring, 3. Platz Europameisterschaft in Taekwon Do Special Technique
- Robert Neef (Kampfsportverein GUWON UI SON) für 2. Platz Deutsche Veteranen Meisterschaft in Taekwon Do Sparring
- Dieter Selke (Kampfsportverein GUWON UI SON) für 3. Platz Deutsche Veteranen Meisterschaft in Taekwon Do 41+ TUL 4. KUP Taekwon Do

Der Ehrenpreis Gesellschaft und Kultur zeichnete aus:

Fridays for Future: In Anerkennung des „Weckrufes“ und des Einsatzes für Klimaschutz und Nachhaltigkeit sowie der Förderung des gesellschaftspolitischen Wandels – ganz konkret vor Ort in Castrop-Rauxel.

Den Heimat-Preis (gefördert vom Land NRW mit 5.000 Euro) erhielten:

- Heimat und Kultur e.V.: In Anerkennung des Engagements für die Bewahrung und Aufbereitung der Stadtgeschichte durch die Einrichtung eines „Heimatmuseums“





Pressedienst

Seite 6

- CAS-TV Bürgerfernsehen e.V.: In Anerkennung des Engagements für die mediale Kommunikation über die Themen der Stadt und die Förderung des Heimat-Gedankens, u.a. auch durch die Vermittlung von Inhalten und Positionen der Vereine, unterschiedlicher Kulturen, Gruppen, Generationen und Geschlechtern an eine breite Öffentlichkeit
- Kinder- und Jugendparlament: In Anerkennung der Einbindung und der gelebten Teilhabe von Kindern und Jugendlichen in die Planungen und die Entwicklung zu einer familien- und generationenfreundlichen Heimatstadt Castrop-Rauxel und eines demokratischen Politikverständnisses, indem jeder etwas bewegen soll und kann.

Den Ehrenpreis des Bürgermeisters erhielt:

Dr. Michael Kohlmann für seinen Einsatz und das persönliche Engagement für die Solidarfonds-Stiftung mit dem Leitbild „Wir helfen Menschen“.

Alle Preisträger seit 2007 sind auf der Internetseite www.castrop-rauxel.de zu finden.





10. Februar 2020

80/2020

Sturmtief „Sabine“ in Castrop-Rauxel

Für Castrop-Rauxel sind die Auswirkungen des Sturmtiefs „Sabine“ bisher glimpflich verlaufen. Seit gestern Abend (9.2.) rückte die Feuerwehr Castrop-Rauxel zu wettertypischen Einsätzen aus, wie umgestürzte Bäume, abgebrochene Äste, herabfallende Dachziegel oder umgestürzte Bauzäune. In den Fällen kam es zu keinem nennenswerten Sachschaden. Auch an städtischen Gebäuden sind bisher nur kleinere Schäden vor allem an den Dächern festzustellen.

Weiterhin ist allerdings mit vereinzelt Sturmböen zu rechnen. Diese haben im Tagesverlauf bereits zu neuen Einsätzen der Feuerwehr Castrop-Rauxel geführt. Die Sporthallen konnten im Laufe des Tages wieder freigegeben werden. Alle Sportplätze blieben den Tag über allerdings noch gesperrt.

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen warnt davor auch in den nächsten Tagen Wälder zu betreten. Der Wind reicht aus, Bäume in den angeschlagenen Wäldern zu entwurzeln und schwere Äste herabstürzen zu lassen.

Weitere Informationen erhalten Bürgerinnen und Bürger über die städtische Internetseite www.castrop-rauxel.de oder über die städtische Facebook-Seite www.facebook.com/StadtCastropRauxel.





10. Februar 2020

81/2020

VHS Castrop-Rauxel

EL Greco – Vom Ikonenmaler zur Malerikone

Domínikos Theotokópoulos (1541 - 1614), besser bekannt als El Greco, gilt der Kunstgeschichte heute als herausragender Avantgardist, Farbvirtuose und Exzentriker seiner Zeit. Mit dem Individualstil seiner Portraits und sakralen Historienbildern sprengte er bis dato geltende Darstellungskonventionen.

In einem Vortrag stellt Kunsthistorikerin Juliane Barisic am Sonntag, 16. Februar, von 11.00 bis 12.30 Uhr im Bürgerhaus, Leonhardstraße 4, den griechischen Maler vor und zeigt auch 500 Jahre nach der Entstehung, die unverwechselbare Leuchtkraft, Farbigkeit und bilddramaturgische Wirkung der Meisterwerke von El Greco.

Der aus Griechenland stammende Maler bereicherte im 16. Jahrhundert die spanische Bildwelt um ein gänzlich neues Themenrepertoire und inszenierte sich als Erneuerer tradierter Ikonographie. Für den Vortrag ist eine vorherige Anmeldung bis zum 7. Februar erforderlich.

Die Teilnahmegebühr beträgt 6,- EUR. Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle, Widumer Straße 26, telefonisch unter 02305 / 54884-15 oder per Mail an vhs@castrop-rauxel.de entgegen.

